



LAGER-BENCHMARKING

VON DEN BESTEN LERNEN

- Wie gut ist Ihr Lager im Vergleich zu anderen?
- Wie reduzieren Sie die Kosten Ihrer Lagerprozesse?
- Wie erhöhen Sie die Produktivität Ihres Lagers?

Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS

Institutsleitung
Prof. Dr.-Ing. Albert Heuberger

Am Wolfsmantel 33
91058 Erlangen

Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS

Geschäftsführung
Dr.-Ing. Roland Fischer

Besucheradresse:
Nordostpark 93
90411 Nürnberg

Kontakt
Nicole Lubecki-Weschke
Telefon +49 911 58061-9553
info-prozesse@scs.fraunhofer.de

www.iis.fraunhofer.de
www.scs.fraunhofer.de

Das Lager als Zentrum der Supply Chain

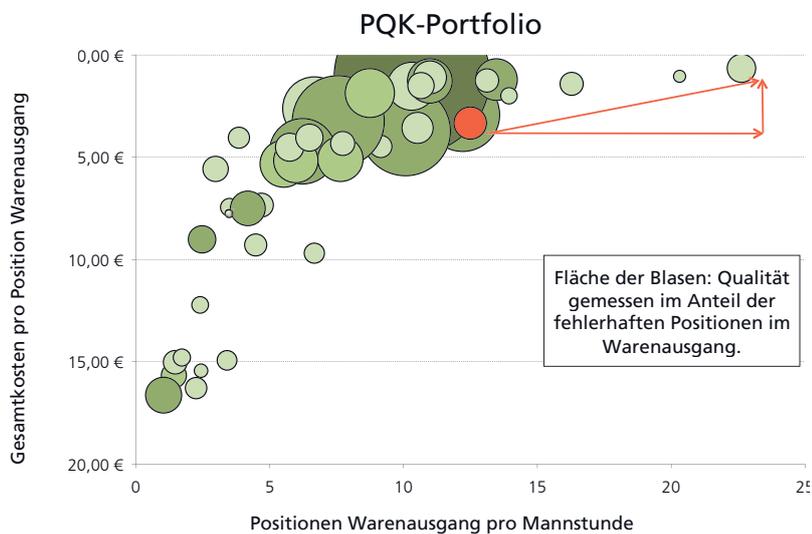
Das Lager ist die zentrale Schaltstelle in der Supply Chain. Dort werden nicht mehr nur Waren und Güter aufbewahrt, bis sie an den wartenden Endkunden ausgeliefert werden können. Heute ist das Lager vielmehr als Umschlags- und Distributionszentrum organisiert, in dem Rücksendungen geprüft, neu verpackt und dem Handel so schnell wie möglich wieder zugänglich gemacht werden.

Nur wenn hier alle Prozesse optimal aufeinander abgestimmt sind, kann die Ware schnell und zuverlässig geliefert werden.

So sind Logistikdienstleister wie Industrie und Handel daran interessiert, ihre Lager möglichst effizient und effektiv zu managen. Und dies selbstverständlich bei gleichbleibend hoher Qualität der Leistung und Ergebnisse.

Benchmarking: Verbessern Sie Ihr Lager

Wie aber ist dies zu leisten? Hier bietet sich Benchmarking als Methode zur effektiven und vor allem schnellen Prozessverbesserung an. Beim Benchmarking werden die eigenen Abläufe und Prozesse in einem Datenpool den Kennzahlen anderer, passender Vergleichspartner gegenübergestellt, um so nicht nur die eigene Leistung besser einordnen zu können, sondern auch um von den Best Practices anderer zu lernen.



P: Produktivität gemessen in Positionen pro Mannstunde
Q: Qualität gemessen im Anteil der fehlerhaften Positionen
K: Kosten gemessen in Gesamtkosten pro Position

Zwar stünden auch andere Methoden zur Ableitung von Prozessverbesserungen zur Verfügung, aber gerade im Lager sind handfeste, praxisnahe Ergebnisse durch Benchmarking in kürzester Zeit zu erhalten.

Statt wochenlang Beraterleistungen zukaufen zu müssen, reichen unseren Experten ein ein- bis zweitägiger Lagerbesuch vor Ort plus eine quantitative Datenaufnahme für eine umfassende und ausreichende Aussage oft schon aus.

Das liegt an den generischen Prozessen im Lager, die branchenübergreifend überwiegend ähnlich ablaufen, sodass ohne viel Aufwand über alle Grenzen hinweg sinnvolle Vergleiche möglich sind. Dadurch konnte in den letzten 15 Jahren eine umfassende Datenbank aufgebaut werden, die die Erfahrungen aus der Praxis widerspiegelt. So entfällt viel individuelle Vorarbeit, die die einzelnen Unternehmen sonst leisten müssten.

Benchmarking bei Fraunhofer SCS: Individuell, neutral, anonym

Fraunhofer SCS hat in 15 Jahren über 160 Lagerdatensätze aus Industrie, Handel und Logistikdienstleistung erfasst und verfügt nun über eine der größten Primärdatenbanken zu Lagerprozessen im deutschsprachigen Raum. Damit können die eigenen Prozessdaten schnell und zuverlässig mit den Daten passender Vergleichspartner abgeglichen werden – und das individuell, neutral, anonym und mit wenig Aufwand.

Schnell valide Ergebnisse erhalten

Sie erhalten durch die Benchmarking-Analyse der Fraunhofer SCS:

- **eine quantitative Bewertung** der Leistungsfähigkeit Ihres Lagers hinsichtlich Produktivität, Qualität und Kosten,
- **eine qualitative Beurteilung** der Lagerprozesse mit der Analyse identifizierter Schwachstellen,
- **konkrete und individuelle Handlungsempfehlungen** auf Basis von Best Practices.

Die Benchmarking-Analysen liefern auf einen Blick praxistaugliche Ergebnisse. Sie erhalten Vergleichswerte zu den Zielgrößen Produktivität, Qualität und Kosten sowie den wichtigsten Rahmendaten wie Durchsatz, Artikelstruktur und Größe der Vergleichslager. Durch das PQK-Portfolio (siehe Grafik) können aktuelle Leistungen objektiv beurteilt und darauf aufbauend Verbesserungspotenziale identifiziert werden.

Unsere Lager-Datenbank:

- ist eine der größten Primärdatenbanken zu Lagerprozessen im deutschsprachigen Raum,
- umfasst über 160 Vergleichslager aus 10 Branchen,
- beinhaltet 43000 erfasste Einzelinformationen,
- enthält Lager aus 6 europäischen Ländern,
- Über 20 Jahre Erfahrung in der Logistik

Logistik-Kompetenz der Fraunhofer SCS

- Bereits mehr als 700 erfolgreich durchgeführte Industrie- und Forschungsprojekte
- Regelmäßige Veröffentlichungen von Standardwerken wie die TOP 100 der Logistik, Logistikimmobilien. Markt und Standorte, Software zur Tourenplanung, Benchmarking im Vertrieb des Technischen Handels etc.
- Regelmäßig aktualisierte Markt-, Prozess-, Lager- und Immobilien-Datenbanken mit umfassenden Kennzahlen
- Großes Netzwerk aus Wissenschaft und Praxis
- Über 20 Jahre Erfahrung in der Logistik